



8 ½ Kreuzer 1802

Münzprägung für Welschtirol nach venezianischer Währung.

Neben den Zahlen 15 Soldi und 8 ½ KR(euzer) steht in der Umschrift EIN HALBER SIEBENZEHNER.

Die Grafen von Andechs, Eppan und Tirol schufen sich im Einzugsgebiet von Lech, Inn, Etsch und Drau ein bedeutendes Herrschaftsgebiet. Die Silberbergwerke in Schwaz ermöglichten eine reiche Münzprägung. Graf Meinhard prägte 1272 in Meran zuerst den Kreuzer. 1363 kam die Grafschaft Tirol an die Habsburger. Herzog Sigismund prägte als Erster große Silbermünzen, die späteren Taler.

Informationen

1802 (Datierung)

Kreuzer

Dauerausstellung Frankfurt Einst?
Neubau, Ebene 1, Münzenreich, Vitrine F18

Inv. M48024
